



Sprüche ...

- Es wird schon!
- Es küt, wie es küt!
- Wollen wir hoffen, dass es nicht so weit kommt!

*„Deinen Weg willst du uns führen,
weil sich unser Herz leicht irrt. Dein
Wort gibt uns Gewissheit, die zu
deinen Zielen führt!“*

Johannes Jourdan

Wer weiß, wozu das gut ist?!

Wer weiß, wozu das gut ist?!



Und es soll geschehen: Wie ihr vom Hause Juda und vom Hause Israel ein Fluch gewesen seid unter den Völkern, so will ich euch retten, dass ihr ein Segen sein sollt. Fürchtet euch nur nicht und stärkt eure Hände! So spricht der HERR Zebaoth: Gleichwie ich euch zu plagen gedachte, als mich eure Väter erzürnten, spricht der HERR Zebaoth, und es mich nicht gereute, so gedenke ich nun wiederum in diesen Tagen, wohlzutun Jerusalem und dem Hause Juda. Fürchtet euch nur nicht!.

Sacharja 8,13-15

Sacharja

= Gott hat erinnert

Ab 520 v. Chr.



*„Sie sollen mein Volk sein, und ich will
ihr Gott sein in Treue und
Gerechtigkeit.“* (Sacharja 8,8)

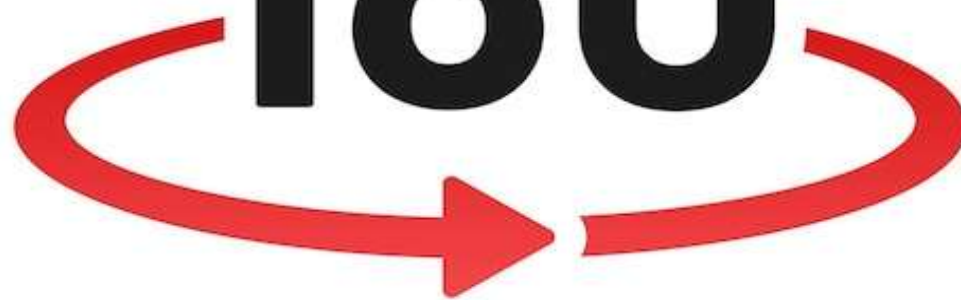


*„Ich will euch retten, dass ihr ein Segen
sein sollt.“*

Fluch

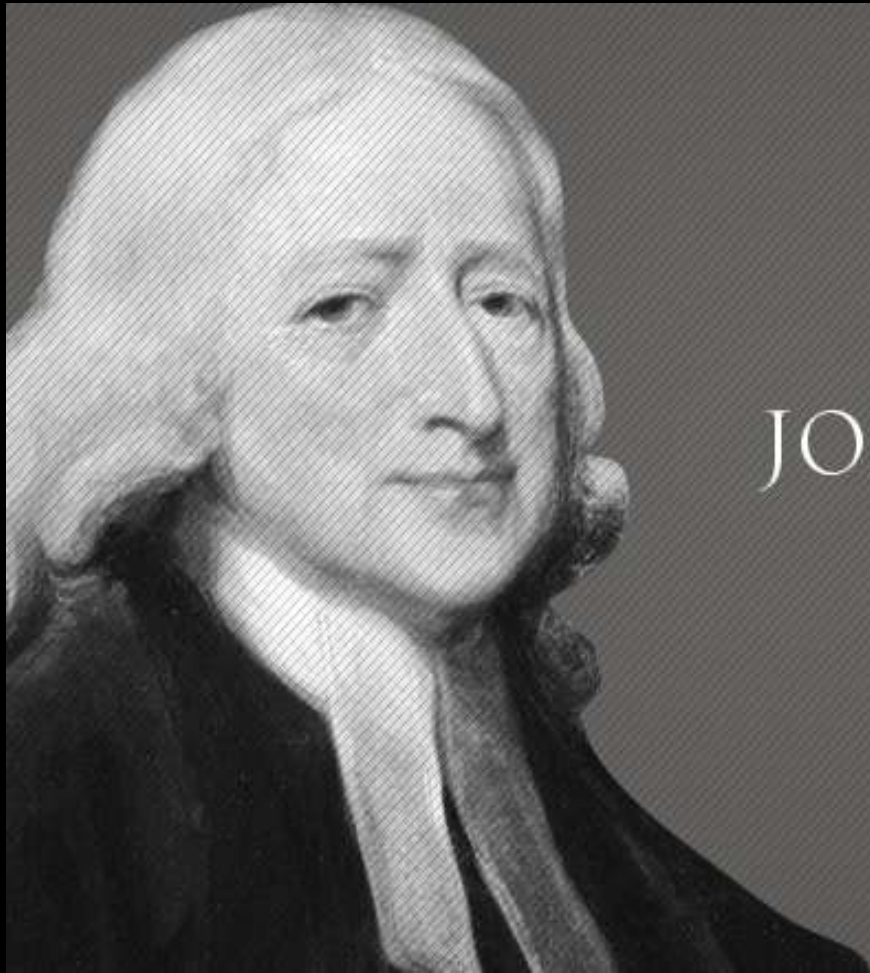


180°

A red curved arrow that starts below the left side of the text, curves around the bottom, and ends with an arrowhead pointing to the right, indicating a 180-degree turn.

Segen





JOHN WESLEY
1703–1791

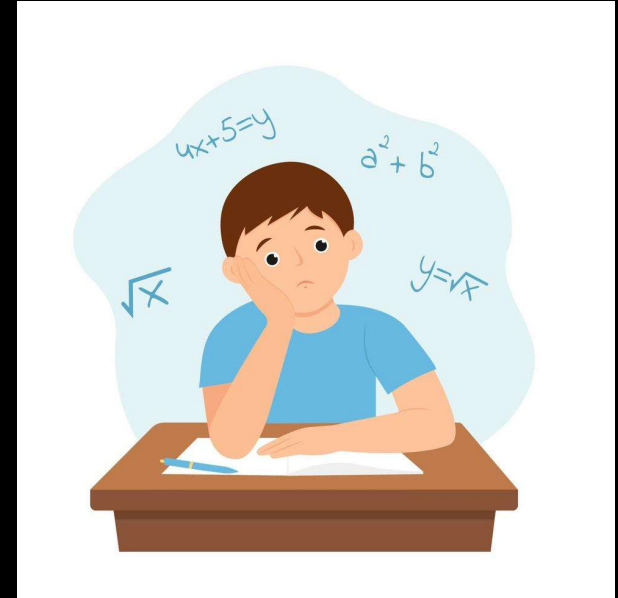
Gott sieht weiter ...

„Ich fühlte mein Herz seltsam erwärmt.“

*„Ich will euch retten, dass ihr ein
Segen sein sollt.“*



Gott sieht weiter ...





Gott sieht weiter ...

„Ihr SOLLT ein Segen sein!“

Gott sieht weiter ...



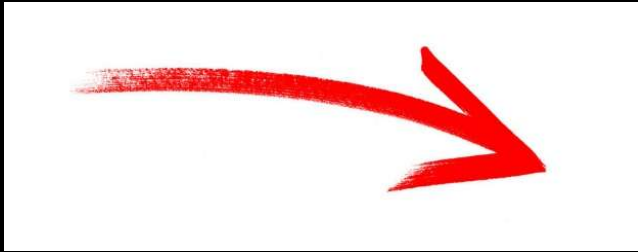
*„... du hast uns ausgesendet auf die
Straßen dieser Zeit ... und begleitest
unseren Schritt. Wo wir unsern
Nächsten suchen, gehst du selber
liebend mit“*

Johannes Jourdan

*Gott tröstet uns in aller unserer
Bedrängnis, damit wir auch trösten
können, die in allerlei Bedrängnis
sind, mit dem Trost, mit dem wir
selber getröstet werden von Gott.*

2. Kor. 1,4

Gottes Segen / Trost



Wir als ... Segensträger,
Trostgeber, Ermutiger



Unsere Mitmenschen

*„Herr, mach mich zu einem Werkzeug
deines Friedens ... nicht, dass ich
getröstet werden, sondern dass ich
tröste, nicht dass ich verstanden werde,
sondern dass ich verstehe, nicht dass
ich geliebt werde, sondern dass ich
liebe.“*

Hl. Franziskus von Assisi

Mein Auftrag von Gott:

- andere mit Gottes Güte und Barmherzigkeit zu segnen
- andere zu trösten
- andere zu ermutigen

„Wer weiß, wozu das gut ist?!“

- Segen
- Trost
- Ermutigung

!!! Was ist mir wichtig geworden?

??? Wo habe ich noch Fragen?

... Wo muss ich weiterdenken?

Wo, wie und wem kann ich heute / morgen /
übermorgen ein Segensträger sein?

„Ich will euch retten, dass ihr ein Segen sein sollt!“